

KOPF HOCH!



Supporters
+++ Ticker +++

Nachholspiel bei Eintracht Frankfurt

Zu unserem Nachholspiel bei Eintracht Frankfurt wollen wir auch mit einem Entlastungszug anreisen. Die genaue Abfahrtszeit in Karlsruhe liegt noch nicht vor. Sie wird jedoch voraussichtlich zwischen 15 und 15:15 Uhr liegen. Es gelten die gleichen Zustiegemöglichkeiten wie am 12.09.08 vorgesehen (Offenburg, Appenweier, Renchen, Achern, Bühl, Baden-Baden, Rastatt, Karlsruhe, Frankfurt-Stadion). Die endgültigen Abfahrtszeiten werden wir per Newsletter, Presseverteiler bzw. beim Bayern-Heimspiel bekannt geben. Getränke werden von den Ultras im Zug verkauft.

Wer bereits ein Zugticket erworben hat, dieses aber zurückgeben will, kann dies nur beim Wolfsburg-Spiel am Supportersstand tun. Eine spätere Rücknahme können wir aus organisatorischen Gründen nicht vornehmen. Eintrittskarten für Frankfurt können sowohl am Supportersstand (beim Wolfsburg-Spiel) als auch auf der KSC-Geschäftsstelle zurückgegeben werden. Wer noch Zugtickets oder Eintrittskarten für dieses Spiel erwerben will, kann sich nach dem Wolfsburg-Spiel am Supportersstand melden.

Sonntag, 28.09.2008, 17:00 Uhr
Karlsruher SC - VfL Wolfsburg

(Fr) 03.10.08, 20:30h
Bielefeld - KSC

3 Punkte heute - EGAL WIE!!!

Eure Supporters

In tiefer Trauer

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von unserem Mitglied Manfred Kühn (KSC - Fanclub Baden-Pfalz), der uns am 16.09.08 für immer verlassen hat.



In ewiger Verbundenheit
SUPPORTERS Karlsruhe 1986 e.V.

Zamme nausdabbe um 15h

Das Fanprojekt hat heute ab 12 Uhr geöffnet. Heute wird neben Weißwürsten Maßbier gereicht. „Zamme nausdabbe“ ist dann um 15 Uhr angesagt.

Immer 4 offene Ohren für Fans

Fan-Projekt KA - Tel.: 0721-5984471
e-mail: fan-projekt@stja.karlsruhe.de

Fan-Projekt Karlsruhe
Mainestraße 8 • 76149 Karlsruhe
Volker Körenzig 0171 - 3105420
Dirk Griebbaum 0160 - 98257118

Mit der Straßenbahn Linie 3 in Richtung „Heide“ bis zur Haltestelle „Heidehof“. Zu Fuß links in die New-York-Straße einbiegen. Am Ende der Straße befindet sich links das Fan-Projekt (Mainestraße 8).

Fanbeauftragter: Burkhard Reich
E-Mail: fanbeauftragter@ka-fans.de
Fan-Betreuer: Wolle Emmert
Tel.: 0163 66 43 400
E-Mail: wolle@ka-fans.de



Tendenz stetig steigend.

28.09.08: 2.947 Supporters. Morgen mehr.

BLOCKSCHRIFT: Martin Tel.: 0171 - 932 529 7
e-mail: Martin.Loeffler@Supporters-Karlsruhe.de
Carsten Tel.: 0160 - 976 200 38
e-mail: Carsten.Hanel@Supporters-Karlsruhe.de

Preis: 35/45 Euro
Abfahrt Busbahnhof: 12:00 Uhr

Anmeldung und weitere Infos:

- Am Supportersstand hinter der Gegengerade oder
- bei Marco Fuchs (0151-14 42 19 86 oder busfahrten@supporters-karlsruhe.de)

Rheinfire-Bus Infos/Anmeldung bei:

M.Wenz, Tel: 0176 - 21124968

Blue Bulls-Bus Infos/Anmeldung bei:

„Kuhno“ Kuhn, Tel: 0177 - 6326611

Traber-Bus Infos/Anmeldung bei:

Moni Stock, Tel.: 0173 - 8978377
Harald Emig, Tel.: 01511 - 9554151
Badische-traber-02@t-online.de
Abfahrt Hauptbahnhof Karlsruhe und Heilbronn

Supporters MGV

Am Sonntag, 12. Oktober 2008 um 14 Uhr findet unsere nächste Mitgliederversammlung im KSC-Clubhaus statt, zu der wir alle SUPPORTERS herzlich einladen.

Hier die Tagesordnung:

- TOP 1 Begrüßung
- TOP 2 Bericht des Vorstands, Aussprache
- TOP 3 Kassenbericht, Aussprache
- TOP 4 Verschiedenes

Wie bereits angekündigt, starten wir den Tag mit einem Oktoberfest-Brunch in der Zeit von 11 bis 14 Uhr. Hierzu bitten wir um Anmeldungen bis 5. Oktober 2008 an info@supporters-karlsruhe.de oder beim Wolfsburg-Spiel am Supportersstand.

Herzlichen Glückwunsch!

Heute haben unsere Mitglieder Kevin Carlino, Dennis Gern, Nicole Jäger, Patrik Kadlec, Alexander Kelsch, Gabor Kuhn, Christian Lorenz, Kai Matz, Benjamin Ninmann, Lars Nübel, Daniel Thomas und Uschi Schiel Geburtstag. Außerdem gratulieren wir Carmen Haas nachträglich!

DFL: Sie haben Post!

Fußball zur Mittagzeit, die Aufteilung auf bis zu vier Anstoßzeiten an einem Spieltag und die sehr späte Terminierung der Spiele wollen die Fans in den Stadien nicht hinnehmen. Die Pläne der DFL für die Vergabe der Fernsehrechte ab der nächsten Saison sorgten für viel Wirbel und Unmut. Und den Protest der Fans bekommt die DFL in den nächsten Wochen vermehrt zu spüren. Über 250.000 Postkarten verteilen die Fanorganisationen Bündnis Aktiver Fußball Fans (BAFF), Pro-Fans und Unsere Kurve (UK) während der kommenden Spieltage in den ersten drei Ligen. Damit wollen die Fans ihren Unmut äußern und gegen die totale Vermarktung der Profiligen protestieren. Der Adressat ist auf allen Postkarten schon draufgedruckt: die DFL in Frankfurt.

„Für Geld kann man vieles kaufen.
Treue Fans nicht“

Weder der Spruch noch die Botschaft ist neu. Doch nun sieht man diesen nicht auf einzelnen Spruchbändern in den Fankurven, sondern auf Postkarten, welche ab Freitag in großer Stückzahl bundesweit verteilt werden. Die Pläne der DFL haben viele Fans wachgerüttelt. Ob Unterschriftensammlung im Internet oder 20 Schweigeminuten bei Montagsspielen – auch jetzt ist bereits Protest spürbar. „Es ist der Startpunkt vieler bundesweiter Protestaktionen“, berichtet Philipp Markhardt von Pro-Fans, „wir wollen den Verantwortlichen der DFL zeigen, dass für uns Fans die Schmerzgrenze überschritten ist.“ Natürlich ist allen Fans bewusst, dass Fußball nicht völlig frei von Kommerz existieren kann. In ihren Augen geht die

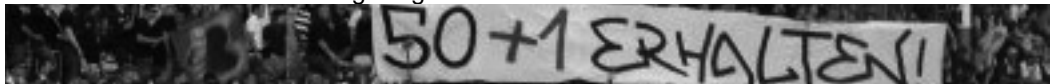
Vermarktungsmaschinerie des Profifußballs seit geraumer Zeit allerdings schon weit über eine ausgewogene Partnerschaft zwischen Vereinen und Sponsoren hinaus. Die Verhinderung des totalen Ausverkaufs des Fußballs steht im Vordergrund des Protests. „Die Fans sind ein elementarer Bestandteil des Fußballs - wie die Spieler, der Schiedsrichter und der Ball.“ so Mathias Scheurer, Sprecher von UK, „Das sollten die DFL und die Vereine nie vergessen.“

Mit den Postkarten wollen die Fans der DFL nun zeigen, dass sie nicht nur ein dekoratives Beiwerk sind. „Wenn in Frankfurt Tausende von Postkarten ankommen, auf denen Fans ihren Unmut äußern, werden vielleicht auch die DFL und die Vereine reagieren und die Fans mehr beachten. Denn es sind die Fans und deren Emotionen, die den Fußball für Sponsoren und die Medien überhaupt attraktiv machen“, verdeutlicht Mathias Radowski von BAFF.

(Text von www.pro-fans.de)

Auch in Karlsruhe!!

Auch in Karlsruhe verteilen wir 5.000 Postkarten, die alle darauf warten bei der DFL im Briefkasten zu landen! Die Karten gibt es heute an einem Extrastand!



U18 Bus nach Gladbach

Das Fan-Projekt plant einen U18-Bus nach Gladbach. Voraussetzung ist, dass das Spiel an einem Samstag stattfindet. Weitere Informationen gibt es bei j.wiedmann@stja.karlsruhe.de oder unter www.fanprojekt-karlsruhe.de.

Der Warmmacher!



Die Supporters-CD mit Gesängen aus dem Wildpark!!

Nur 5 Euro!
(7 Euro für Nichtmitglieder)

SUPPORTERS - mit uns gewinnt KARLSRUHE

Am Dienstag, 23.9.08 um 19 Uhr veranstalteten die Supporters eine Infoveranstaltung im Fanprojekt zu allen vorliegenden Anträgen der KSC-Mitgliederversammlung am 29.9. und deren möglichen Auswirkungen aus Fansicht.

Der 1. Vorstand Martin Löffler begrüßte rund 80 Interessierte im Fanprojekt. Im Folgenden erklärte und kommentierte Supportersvorstand und Vereinsrat Dieter Gläser die Anträge und es wurde noch lebhaft bis 21.30 Uhr weiterdiskutiert.

Hier eine kurze Zusammenfassung:

1. Anträge zur Amtszeitbegrenzung, **gestellt von M. Löffler, 1. Vorstand** der Supporters Karlsruhe 1986 e.V.

Im Jahr 2001 hat die damalige Satzungskommission eine generelle Amtszeitbegrenzung für das KSC-Präsidium in der neuen Satzung verankert (ursprüngliche Wahl für eine Amtszeit, 2malige Wiederwahl möglich).

Diese Amtszeitbegrenzung auf 9 Jahre halten wir Supporters nach wie vor für absolut richtig. Wir sind gegen eine Aufweichung oder Streichung dieser Klausel. Als Kompromiss schlagen wir unseren Antrag zur Satzungsänderung vor. Dieser sieht vor, unter beson-

deren Umständen jeweils einem Präsidium EINMALIG die Möglichkeit zur Kandidatur für EINE weitere Amtszeit zu geben. Dies muss durch 2/3 Mehrheit der KSC-MGV bestätigt werden.

Es ist fraglich, ob laut Satzung die Amtszeit des jetzigen Präsidiums überhaupt schon ausläuft, da die ursprüngliche erste Wahl von Hubert Raase sozusagen eine „Nachwahl für 1 Jahr“ war. Dies muss durch den Wahlauschuss geprüft werden.

2. Antrag zu 50+1, gestellt von Supportersmitglied Manuel Haas

Dieser Antrag hat den Inhalt, in der Vereinsatzung höhere Schwellen für eine mehrheitliche Übernahme des Vereins durch einen Investor zu verankern. Damit soll gewährleistet bleiben, dass der KSC als Verein für jegliches Konstrukt einer ausgegliederten Lizenzspielerabteilung die (stimm)rechtliche Mehrheit 50% + 1 Stimme behält.

3. Wahl zum Vereinsrat

Unser Vorstandsmitglied Tom Beck kandidiert zur Wahl zum Vereinsrat. Wir bitten Euch, ihm am Montag Euer Vertrauen und Eure Stimme zu geben.



von links nach rechts: Manuel Haas, Dieter Gläser, Martin Löffler, Tom Beck